

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 33 (1979)

Heft: 7-8

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mit anderen Heizungsanlagen, die mit Kohle, Gas, Öl oder elektrischem Strom betrieben sein können, sondern auch als einzige Heizquelle eines Hauses, und zwar vorwiegend mit Holz-, seltener mit Kohlenfeuerung. Außerdem ist die Kaminheizung hier keineswegs nur auf komfortable Wohnungen beschränkt. In den übrigen Ländern wird dagegen die offene Feuerstelle fast ausschließlich für die Holzverbrennung konstruiert, und bis vor wenigen Jahren baute man sie eigentlich nur in Einfamilien- oder Ferienhäusern ein.

Obwohl die Beliebtheit des offenen Kamins ständig steigt, besteht noch manches Vorurteil, und die konstruktiven wie auch die funktionalen Zusammenhänge sind oft nur unzulänglich bekannt. Hier soll der vorliegende Band Auskunft geben und helfen, falsche Vorstellungen zu berichtigen.

In einer ausführlichen theoretischen Einführung werden die wichtigsten Detail- und Funktionsprobleme behandelt. Als Grundlage für die Konstruktionshinweise und Dimensionierungsangaben dienen die in langjähriger praktischer Anwendung erprobten Arbeitsergebnisse maßgeblicher Kaminbauer und Herstellerfirmen.

Der Hauptteil des Buches vermittelt mit an die 100 Beispielen, davon viele mit Detailzeichnungen, einen Eindruck von den gestalterischen Konzeptionen namhafter und ausländischer Architekten.

Der innere konstruktive Aufbau eines Kamins unterliegt zwar bestimmten Grundsätzen und Regeln, doch bietet sich immerhin die Auswahl unter verschiedenen Konstruktionssystemen. In der äußeren Gestaltung steht für die Formgebung und Materialwahl eine Vielzahl von Möglichkeiten zu Gebote. Die Auswahl der Beispiele berücksichtigt nicht nur die verschiedenartigsten Kamintypen (frei stehende Kamine, Wand- und Kombinationskamine mit allen ihren Varianten), sondern sucht sie auch in ihrer Beziehung zum umgebenden Raum zu analysieren.

Gerti Elliger-Gonser

«Glücklich wohnen mit Kindern»

Ein praktisches Sachbuch für Eltern und solche, die es werden wollen.

224 Seiten im Format 13,9 x 21,4 cm, mit 50 zweifarbigem Abbildungen, Polyleinen DM 25.-. Bestell-Nr. 18791.

Verlag Herder Freiburg - Basel - Wien.

Die Autorin - selbst Mutter von vier Kindern - möchte hierzu in ihrem Buch «Ein praktisches Sachbuch für Eltern und solche, die es werden wollen» Denkanstöße, Vorschläge, praktische Hinweise und Beispiele geben.

Symposium

Symposium über energiewirksame Planung von Gebäuden eine neue Expertise?

Innerhalb des Rahmenwerkes der I.E.A.-International Energy Conservation Monat Oktober 1979 Den Haag 16. und 17. Oktober 1979.

Thema: Wir sind am Anfang einer neuen Periode. Die Energie wird unsere Aktivitäten beim Bauen und Leben stark bestimmen. Planung, Funktion, Form, Technik und Verwendung von Gebäuden. Eine neue Expertise kommt in den Prozeß des Entwurfs, der Planung und des Bauens. Teilweise aus der Forschung und Entwicklung, teilweise aus der täglichen Erfahrung. Wie soll man sie heute gebrauchen?

Das vorläufige Programm des Symposiums besteht aus:

1. Einführung des Themas (audiovisuell)
2. Vorlesungen
3. Technischer Besuch des neuen Gebäudes des General State Archives (allgemeines Staatsarchiv)
4. Zusammenfassung
5. Diskussion des Ausschusses

Die offiziellen Sprachen des Symposiums sind Englisch und Holländisch. Während des Symposiums stehen Simultanübersetzungen von diesen Sprachen und in diese Sprachen zur Verfügung.

Für alle weiteren Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

The Secretariat of the Symposium on energy-efficient design of buildings
c/o Holland Organizing Centre,
16, Lange Voorhout,
2514 EE The Hague
the Netherlands

Firmennachrichten

Schalldämmung bis 49 dB gewährleistet: Neue EgoKiefer Schallschutz-Fenster

EgoKiefer, der führende Schweizer Hersteller von hochqualitativen Fenstern, hat ein neues Schallschutz-Fenster-Programm entwickelt, welches nach offiziellen Testberichten den höchsten Anforderungen entspricht. Gemäß den verschiedenen Testzeugnissen des Institutes für Bauphysik in Stuttgart, der anerkannten Prüfstelle für neue Baustoffe und Bautypen, erreichen EgoKiefer Schallschutz-Fenster Schallisolationswerte bis zu 49 dB - und dies nicht etwa mit aufwendigen, über-

mäßig dimensionierten Kastenfenstern, sondern dank sorgfältig konzipierten Konstruktionen mit Spezialverglasung.

Was vor zwei oder drei Jahren noch als Utopie erschien, ist EgoKiefer durch raffinierte Konstruktionen, günstige Glasdimension und Glasscheiben-Abstände, spezielle Verglasungstechnik und neuartige Falzausbildung und Falzabdichtung gelungen: nämlich ein Holzfenster mit Spezialverglasung zu einem vernünftigen Preis anzubieten, das für die Schallschutzklassen I-V, also von 25-49 dB zugelassen wird.

Dies bedeutet in der Praxis (und vor allem für den Bewohner einer lärmintensiven Zone), daß Fenster an Hauptverkehrsstraßen auch intensiven Straßenlärm auf ein Geräusch zurückzudämmen vermögen, das nicht lauter als ein Flüstersturm empfunden wird. Für den Laien ist dabei wichtig zu wissen, daß einige Dezibel-Schalldämmung mehr oder weniger von außergewöhnlicher Bedeutung für das menschliche Ohr sind. Wenn zum Beispiel der Lärmpegel um 10 dB gedämpft werden kann, empfindet der Mensch die Lärmquelle um die Hälfte leiser. Tabellarisch dargestellt ergeben sich folgende Werte:

Lärmpegelreduktion um Anzahl dB	Lärmempfindung, menschl. Ohr Abnahme in %
- 4 dB	25 % leiser
- 6 dB	34 % leiser
- 8 dB	42 % leiser
- 10 dB	50 % leiser

Nachdem übermäßiger Lärm zu einem der schlimmsten Feinde heutiger Wohnagglomerationen geworden ist, messen maßgebliche Kreise den Prüfergebnissen der EgoKiefer Schallschutz-Fenster große Bedeutung zu. Ganze Straßenzüge können auf rationelle Art und Weise und zu tragbaren Investitionskosten wiederum wohnlicher gemacht werden. Bei Neubauten in der Nähe intensiver Lärmquellen (Flugplätze, Autobahnen usw.) können durch rechtzeitiges Hinzuziehen von Fensterspezialisten (also bereits in der Projektierungsphase) die Probleme so gelöst werden, daß nachträgliche Lärmbelästigungen wegfallen. Dies um so mehr, als EgoKiefer auch die Verantwortung bei der Herstellung und bei der Montage übernimmt, wo es besonders darauf ankommt, hochschalldämmende Fenster mit den übrigen Bauelementen so zu verbinden, daß keine sogenannten Lärmbrücken entstehen, die in der Praxis alle Bemühungen illusorisch machen könnten.

Die nachfolgende Übersichtstabelle gibt in geraffter Form neben den erzielten Meßwerten des Institutes für Bauphysik auch die wichtigsten physikalischen Werte und die Konstruktionsarten an.

EgoKiefer AG, Verkaufsdirektion, 8038 Zürich.

EgoKiefer Schallschutz-Fenster: Konstruktionsart und Prüfergebnisse des Institutes für Bauphysik, Stuttgart

Schallschutzklasse	Schallisola-tions-Index la-Bereich	Fensterkonstruktionen		Prüfergebnisse Schallisola-tions-Index la (dB)	k-Wert W/m ²	kcal/m ²
		Doppel-Verglas. DV	Isolier-Verglas. IV			
I	25-29	45/31/30	45/54	27	2,8	(2,4)
II	30-34	45/31/31	54/64	28	3,1	(2,7)
III	35-39	54/31/44	54/74	35	2,8	(2,4)
			54/64	34	3,1	(2,7)
			54/74	39	2,7	(2,3)
IV	40-44	80/45/54	80/97	37	3,0	(2,6)
			80/45/54	39	2,9	(2,5)
			80/97	45	2,5	(2,1)
V	45-49	88/54/54	80/45/54	43	2,8	(2,4)
		88/54/54	80/45/54	45	1,8	(1,6)
		80/45/54	80/45/54	49	2,5	(2,1)
		80/45/54	80/45/54	47	1,8	(1,6)
		80/45/54	80/45/54	49	1,7	(1,5)

Photographenliste

Photograph

Stadt Stuttgart, Stadtplanungsamt
Gudrun Bublitz
Bernt Federau, Hamburg
Strüwing Reklamefoto, Birker
Bernhard Moosbrugger, Zürich
Franz Fritsch, München
Sophie-Renate Gnamm, München
Werner Grützner, München
John Donat, London
Herman Hertzberger, Amsterdam

Für

Peter Buhler, Stuttgart

Darbourne und Darke und Argos
Niels J. Holm, Kopenhagen
Franz Füeg, Zürich
Forschungs- und Verwaltungs-
zentrum der
Siemens AG, München-Perlach
Foster Associates, London
Herman Hertzberger, Amsterdam